

## Haushaltssatzung der Gemeinde Schönwald für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund der §§ 65 ff der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.12.2007 (GVBl. I/19 S.286) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung vom 22.02.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

|                                    |                |
|------------------------------------|----------------|
| ordentlichen Erträge auf           | 2.157.500,00 € |
| ordentlichen Aufwendungen auf      | 2.169.500,00 € |
| außerordentlichen Erträge auf      | 178.600,00 €   |
| außerordentlichen Aufwendungen auf | 178.600,00 €   |

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Einzahlungen auf | 5.497.000,00 € |
| Auszahlungen auf | 5.363.300,00 € |

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

|  |                |
|--|----------------|
| Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf    | 1.958.300,00 € |
| Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf    | 1.904.600,00 € |
| Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf         | 3.538.700,00 € |
| Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf         | 3.429.900,00 € |
| Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf        | 0,00 €         |
| Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf        | 28.800,00 €    |
| Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven | 0,00 €         |
| Auszahlungen an Liquiditätsreserven                    | 0,00 €         |

### § 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

### § 4

Die Steuersätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung (Hebesatzung vom 06.11.2018) festgesetzt worden sind, betragen:

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **685 v. H.**
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **405 v. H.**
2. Gewerbesteuer **320 v. H.**

### § 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf **3.000,00 €** festgesetzt.
2. Die Wertgrenze, für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln dazustellen sind, wird auf **3.000,00 €** festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf **3.000,00 €** festgesetzt.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
  - a) der Entstehung eines Fehlbetrages auf **20.000,00 €** und
  - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf **20.000,00 €**festgesetzt.

## § 6

1. Der Haushalt gliedert sich in 24 Teilhaushalte. Die Teilhaushalte werden wie folgt zu 9 Budgets verbunden:

| Bud Nr. | Teil HH               | Produktbereich                       | Produktgruppe/Produkt                          | Budget-verantwortlicher |
|---------|-----------------------|--------------------------------------|--|-------------------------|
| I       | 1                     | 11 Innere Verwaltung                 | 111.01 Gemeindeorgane                          | AL 10<br>Frau Lüben     |
|         | 5                     | 25 – 29 Kultur u. Wissenschaft       | 262 Musikpflege                                |                         |
|         | 6                     |                                      | 272 Fahrbibliothek                             |                         |
|         | 7                     |                                      | 281 Heimat- u. Kulturpflege                    |                         |
| II      | 2                     | 11 Innere Verwaltung                 | 111.02 Allg. Grundvermögen                     | AL 60<br>Frau Schudek   |
|         | 22                    | 57 Wirtschaft u. Tourismus           | 573 Dorfgemeinschaftshäuser                    |                         |
| III     | 3                     | 21 - 24 Schulträgeraufgaben          | 211.01 Schulkosten                             | AL 32<br>Herr Schneider |
|         | 4                     |                                      | 211.02 Grundschule Schönwald                   |                         |
| IV      | 8                     | 36 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe | 366 Einrichtung d. Jugendarbeit                | AL 32<br>Herr Schneider |
|         | 9                     |                                      | 424.01 Sportplätze                             |                         |
|         | 10                    | 42 Sportförderung                    | 424.02 Turn- u. Sporthallen                    |                         |
|         | 11                    |                                      | 424.03 Freibäder/Badeanstalten                 |                         |
| V       | 12                    | 51 Räumliche Planung u. Entwicklung  | 511 Räuml. Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen | AL 60<br>Frau Schudek   |
|         | 13                    |                                      |  |                         |
|         | 14                    | 53 Ver- u. Entsorgung                | 531 Elektrizitätsversorgung                    |                         |
|         | 17                    | 54 Verkehrsflächen                   | 532 Gasversorgung                              |                         |
|         | 18                    | 55 Natur- u. Landschaftspflege       | 541 Gemeindestraßen                            |                         |
|         | 19                    |                                      | 545 Straßenreinig./Winterdienst                |                         |
| 20      | 552 Öffentl. Gewässer |                                      |  |                         |
| VI      | 15                    | 53 Ver- u. Entsorgung                | 533 Wasserversorgung                           | AL 60<br>Frau Schudek   |
| VII     | 16                    | 53 Ver- u. Entsorgung                | 533 Abwasserbeseitigung                        | AL 60<br>Frau Schudek   |
| VIII    | 20                    | 55 Natur- u. Landschaftspflege       | 551 Öffentl. Grün/Landschaftsbau               | AL 32<br>Herr Schneider |
|         | 21                    |                                      | 553 Friedhofs- u. Bestattungswesen             |                         |
| IX      | 23                    | 61 Allg. Finanzwirtschaft            | 611 Steuern, allg. Zuweisungen                 | AL 20<br>Frau Standfuß  |
|         | 24                    |                                      | 612 sonstige allg. Finanzwirtschaft            |                         |

2. Soweit in der KomHKV oder im Haushaltsplan mit Vorbericht und Anlagen nichts anderes bestimmt ist, sind die Aufwendungen, die zu einem Budget gehören, gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen.
3. Der Ausgleich der Mehraufwendungen innerhalb eines Budgets ist erst dann auszuführen, wenn weder innerhalb des Produktes/ Teilhaushaltes die Mehraufwendungen ausgeglichen werden können.
4. Für Mehraufwendungen innerhalb eines Budgets, die durch Minderaufwendungen oder Mehrerträge im gleichen Budget gedeckt werden, müssen keine über- oder außerplanmäßige Aufwendungen beantragt werden. Eine Entscheidung der Gemeindevertretung nach § 5 Abs. 3 entfällt. Die Sätze 1 und 2 gelten für Auszahlungen entsprechend.
5. Die Absätze 2 bis 4 gelten auch für Auszahlungen bei der Investitionstätigkeit sowie Verpflichtungsermächtigungen, wenn sie sachlich zusammenhängen.

Golßen, den .....

-----  
Henri Urchs  
Amtsdirektor

festgestellt:

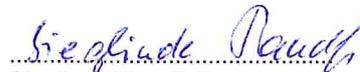
Golßen, 10. FEB. 2021



-----  
Henri Urchs  
Amtsdirektor

aufgestellt:

Golßen, 10. FEB. 2021



-----  
Sieglinde Standfuß  
Kämmerin